



Neues Pfarrblatt

DAS GEMEINSAME PFARRBLATT DER PFARREN PULKAU, WAITZENDORF UND OBERMARKERSDORF.

43. Jg.

Advent 2014

Nr. 4

Menschwerdung

Und alle Jahre wieder
überkommt uns
die Sehnsucht
nach Geborgenheit,
nach Frieden,
nach Glück.

Du bist Mensch geworden,
damit diese Sehnsucht
in der Welt lebendig bleibt
und durch uns
immer mehr
Gestalt annimmt.

Katharina Wagner





Das Neue Gotteslob ist ein...

Familienbuch – mit geistl. Impulsen für das tägliche Leben.

Gebetbuch – mit ritualisierten wie auch modernen Gebeten.

Bibelbuch – mit persönlichem Zugang zu den Texten der Heiligen Schrift.

Nachschlagewerk – mit Antworten und Erklärungen für viele Fragen und Begrifflichkeiten des christlichen Alltags.

„Besteck“ für die aktive Teilnahme am Gottesdienst.

Geschenkbuch - von der einfachen Standardausgabe bis zur Schmuckausgabe für besondere Anlässe wie Erstkommunion, Firmung, Weihnachten oder Geburtstag.

Gerade für die Advents- u. Weihnachtszeit besonders zu empfehlen:

Die Advents- u. Weihnachtszeit im Neuen Gotteslob Nr. 23-26

Segnung des Adventkranzes 24
 Hausgebet im Advent 25
 Die Feier des Hl. Abends zu Hause (mit Weihnachtsevangelium) 26

Weiterführende Informationen in unserer Pfarrkanzlei oder unter www.gotteslob.at bzw. <http://bit.ly/nql-onlineshop>

Inhalt

Unsere Seelsorger 3
 Die Kapelle in Missingdorf 4
 Förderverein Pulkau 5
 Freud & Leid in unseren Pfarrgemeinden, Kinderhilfe 6
 Renovierung St. Michael, Theatergruppe Pulkau 7
 KMB u. kfb 8-9
 Pfarrliche Termine, Gottesdienste Pulkau 10-11
 Kerzenscheinmesse, Kirchenchor Pulkau 12
 Europahaus Pulkau 13
 Dreikönigsaktion Pulkau 14
 Neuigkeiten aus Waitzendorf & Obermarkersdorf 15-17
 Pfarrliche Termine in Waitzendorf & Obermarkersdorf 18
 Junge Kirche Pulkau, Ministranten, Nazarethgruppe 19
 Die Frohe Botschaft von Weihnachten 20



Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern und ihren Familien einen besinnlichen Advent, ein freudenvolles Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2015!

Hilfreiches

Weihnachten, das Fest des Friedens und der Liebe. Leider können das nicht alle sagen. Gerade zu den Weihnachtstagen werden alte und auch neue Wunden besonders spürbar. Für manche wird es das erste Mal ohne einen geliebten Menschen sein. Andere bekommen an diesen Tagen Kummer und Einsamkeit besonders zu spüren – oder gar häusliche Gewalt. Hier kann Ihnen geholfen werden:



142
Telefonseelsorge
www.telefonseelsorge.at
 vertraulich • kostenlos • rund um die uhr

0800 222 555

Frauenhelpline / Sozialhilfe NÖ
www.frauenhelpline.at
 Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Frauen und Öffentl. Dienst.

Pfarrer Jerome
 0664 / 4016867

Pfarramt Pulkau
 02946 / 22 32



Besuchen Sie unsere Pfarre auch im Internet:

www.pfarre-pulkau.at
www.facebook.com/pfarre.pulkau
www.youtube.com/user/pfarrepulkau

Download Neues Pfarrblatt:
<http://bit.ly/neuespfarrblatt>



Ihr Christinnen und Christen,
die ihr auf den Namen unseres Herrn und Erlösers getauft wurdet!

Habt keine Angst, euren Glauben zu leben.

Versteckt euch nicht in euren Häusern und alten Gewohnheiten.

Verschaut euch nicht in Hobbys, Gleichgültigkeit
und Anti-Sonntagskultur.

Gott wird Mensch und er kommt jedem von uns entgegen.

Gebt Ihm eine Chance eure Herzen wieder zu erobern.

Der Glanz des Irdischen ist vergänglich,
die Begegnung mit Gott aber bringt Segen
und heilt eure Seele, gibt euch Kraft und Mut
für ein sinnvolles Leben.

Begegnet euch im Namen des Herrn.

Die Kirchen sind Orte des Lebens und keine Museen.

Lasset uns unsere Berufung neu entdecken und den Namen unseres
Erlösers und Herrn, Jesus Christus alle Ehre machen!

Lebt den Advent, damit Weihnachten für Leib und Seele ein Tag der
Freude und der Dankbarkeit wird!

Papst Franziskus

Liebe Schwestern und Brüder in Christus,

wir haben zu dieser Einladung des Papstes nichts mehr zu ergänzen.
Danke für Eure Mitarbeit und Euer Mitwirken in unseren Pfarren.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen / Euch einen schönen Advent, feierliche und christliche
Weihnachten und ein gesundes und gesegnetes Neues Jahr 2015!

Eure Seelsorger

Jerome Ciceu und Victor Osofos



Die Kapelle in Missingdorf

Bemerkenswert ist, dass Missingdorf, obwohl es eine Katastralgemeinde der Marktgemeinde Sigmundsherberg ist, zur Pfarre Pulkau gehört. Also „weltlich“ gehören wir zum Waldviertel und „geistlich“ zum Weinviertel.

Bemerkenswert ist außerdem die ehemalige Feste, ein niedriges, viereckiges Wasserschloss aus dem 11. Jahrhundert mit tiefem Graben. Nach der Abbildung in der Topographie G. M. Vischers vom Jahre 1672 war es klein und hatte drei Türme.

Erhalten geblieben ist nur der massive Turm an der Vorderseite beim Eingang, der jetzt die Kapelle zum Hl. Jakob bildet und ein gotisches Kreuzgewölbe aus dem 14. Jahrhundert besitzt.

Der vordere Altarraum scheint im 18. Jahrhundert gebaut worden zu sein. Der Marienaltar der schmerzhaften Muttergottes stammt aus dem 17. Jahrhundert.

Das Altarbild wurde 1910 von einem gewissen Georg Kugler wieder aufgefrischt.

Das Stockwerk der Kapelle zeigt gotische Fenstereinfassungen, birgt eine Gebetglocke und trägt ein Pyramidendach. Das einstige Schloss ist heute ein Meierhof.

Diesen Meierhof kauften im Februar 1932 Major Paar v. Paarenfels und seine Schwägerin Freiin v. Riesenfels.

1938 wurde dieser von der Viktorin Ofenwerk an Dr. Rudolf Schinko verkauft.

1965 kauften die Herrschaft die Eheleute Christoph und Elisabeth Schneider. Sie stammten aus Rudolfsgnad, (serbisch Knicanin, ungarisch Rezsőháza), ein ehemals deutscher Ort im Banat (Bezirk Zrenjanin) im heutigen Serbien, aus dem sie 1945 fliehen mussten.

Die Familie Schneider schenkte die Kapelle der Gemeinde.

Bei der ersten Innenrenovierung 1990 wurden eine Bankheizung und ein elektrisches Läutwerk eingebaut.

Bei der zweiten Renovierung wurde 1998 das Dach erneuert.

2002 fand die dritte Renovierung statt:

Der Altar wurde renoviert, die Hinterglasmalerei des Kreuzweges von Frau Hildegund Schreiber aus Sitzendorf renoviert; Mauern trocken gelegt, außen und innen frisch verputzt und gemalt. Ein Teil der Ortsbevölkerung hat mitgearbeitet.

Am 11.12.2002 wurde die Kapelle von Stadtpfarrer Jerome Ciceu feierlich eingeweiht.



Das ehem. Schloß Missingdorf (1672).



Ludwig Wurst

Quellen:

Engelbert Heiling: „Chronik von Pulkau“

Aufzeichnungen von Theresa und Alfred Schmied, Missingdorf.

Förderverein zur Renovierung des Karners und der Pfarrkirche St. Michael

Danke ...

... für Ihren Besuch beim Benefiz „Es darf gelacht werden III“ am 7./8.11.2014 – der unerwartet große Besucheransturm konnte fast nicht bewältigt werden!

... den VIELEN Darstellern, die mit ihrem Auftritt und Darbietungen Großartiges geleistet haben!

... an Kurt und Gerda Schneider für die Zusammenstellung und Regie des Programms und der Technik, sie haben uns einige unvergessliche Stunden beschert!

... für die hausgemachten Aufstriche und die köstlichen Kuchen und Tortenspenden, und für die tatkräftige Mithilfe hinter der Bühne und bei der Verpflegung!

Nur durch das Mithelfen VIELER war diese Veranstaltung ein so toller Erfolg.

Danken wollen wir auch allen Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung, den Vereinen für diverse Spenden, und für die Spenden aus Kranzablösen.

Bitte unterstützen Sie uns weiterhin, denn nur so ist es möglich, die Renovierungskosten für unsere Kulturgüter aufzutreiben.

Obmann Vzbgm. Leo Ramharter



Die Akteure beim Benefiz „Es darf gelacht werden III“ am 7./8.11.2014



Freud und Leid in unseren Pfarrgemeinden



Durch die Taufe wurden Kinder Gottes:

- 20.09. Biermann Annalisa Andrea, Missingdorf
- 20.09. Haupt Leyla, Missingdorf
- 27.09. Pfeifer Julian Bernhard, Guntersdorf
- 18.10. Moun Marlies Kristin, Obernalb
- 26.10. Lehner Matthias Manfred, Pulkau
- 01.11. Fidler Niklas, Pulkau
- 01.11. Fidler Kevin, Pulkau
- 08.11. Pritz Phillip Jakob, Obermarkersdorf
- 09.11. Mayer Ella, Rohrendorf

Gottes Segen den Kindern, Paten und Eltern!



Ergebnis der Caritas-Haussammlung: € 2.933,-
Ein herzliches Vergelt's Gott!



Das Sakrament der Ehe spendeten einander:

- 13.09. Haupt Bernhard Friedrich & Haupt Katharina, Wien

Gottes Segen dem neuen Ehepaaren auf seinem gemeinsamen Lebensweg!



In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

- 18.08. Doleschal Dorothea, Pulkau
- 06.09. Kellner Erich, Missingdorf
- 23.09. Schletz Stefanie, Gr. Reipersdorf
- 25.09. Vogler Elfriede, Pulkau
- 13.10. Krehan Ilse, Pulkau
- 09.11. Winter Robert, Missingdorf
- 12.11. Ritter Franziska, Waitzendorf

Ewiger Friede den Verstorbenen!

MULTUMESC! DANKE!

Alle rumänischen Kinder, Jugendliche und arme Familien, die durch Ihre Sachspenden (Kleider, Schuhe, usw) unterstützt wurden, bedanken sich für euer caritatives Engagement. Wir sammeln weiter für die bedürftigen Menschen.

Nächstes Jahr Anfang Mai findet eine Rumänienreise, von unseren Pfarren organisiert, statt. Im Rahmen dieser Kulturfahrt von Siebenbürgen über die Moldauklöster im Donaudelta und über Banat zurück, werden wir auch zwei unserer Sozialprojekte besichtigen können.

Herzlichen Dank für die Geld- und Sachspenden. Ich freue mich auf euch!

Euer Pfarrer Jerome C.

Spendenkonto Projekt Kinderheim in Rumänien
IBAN: AT36 20111 80589080900 / BIC: GIBAATWWXXX

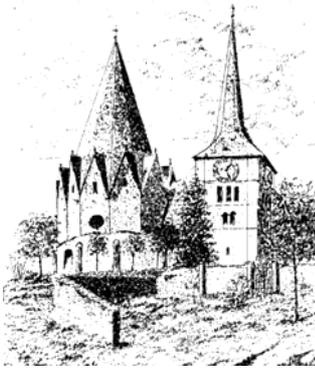


Neues Pfarrblatt - IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber: Pfarre St. Michael, Pulkau.
Redaktion: Pfarrgemeinderatsausschuss Öffentlichkeitsarbeit,
beide: Schottengasse 7, 3741 Pulkau
Tel.: 02946/2232, E-Mail: pfarramt.pulkau@aon.at

Quellenhinweis:
Ein Teil der Texte und Grafiken wurde entnommen von Pfarrbriefservice.at sowie der Medienbank der Erzdiözese Wien.

Spendenkonto Pfarrblatt: RAIKA Retz-Pulkautal, IBAN: AT94 3271 5000 0190 4358 / BIC: RLNWATW1715



Renovierung St. Michael

Die Renovierungsarbeiten am Turm unserer Pfarrkirche St. Michael werden bis Ende November abgeschlossen sein. Die neu errichtete Turmuhr wurde an die früher bestehende Uhr angepasst. Weiters wurde heuer die Fassade der Nordseite renoviert.

Für 2015 ist die statische Sanierung der Westseitenmauer (Riss im Bereich der Orgelempore) und der Südseite (Risse im Gewölbe des Marienschiffes) geplant. Auch die Außenfassaden der Süd- und Westseite sollen 2015 restauriert werden.

Die Renovierungsarbeiten an unserer Pfarrkirche St. Michael wären ohne den unermüdlichen Einsatz des Fördervereines aus finanzieller Sicht für uns nicht möglich. Dafür sprechen wir dem Förderverein mit seinem Obmann Vzbgm. Leo Ramharter Dank und Anerkennung aus.

Die Pfarre bedankt sich recht herzlich bei der *Theatergruppe der Pfarre Pulkau* für die großzügige Spende zur Anschaffung der Turmuhr von St. Michael.

Der PGR Pulkau

pfarrtheater der Pfarre Pulkau

L P ö F
T P P
V ü S

„A S“

E L H G

F F U

S F U

S F U

S F U

S Mä U

S P

E ü I W

P

D T P P

W T – T
I S
E ö A ü P ü T ä
ü

Katholische Männerbewegung

Herbstkonferenz der KMB Dekanat Retz

Dienstag, den 4. November 2014 fand die KMB Herbstkonferenz des Dekanats Retz in Kleinriedenthal statt.

Am 3. Adventssonntag (14.12.) findet wieder die Sammlung „**SEI SO FREI – Bruder in Not**“ statt. Auch im Dekanat Retz werden in der Zeit vor den Fatima-Feiern beim Pulkauer Bründl wieder Dekanats-Männermessen abgehalten; jeden Monat wird eine andere Pfarre im Dekanat als Gastgeber fungieren. Die Pfarre Pulkau setzt hier den Anfang dieser Reihe.

Die Dekanats-Männermessen richten sich nicht nur ausschließlich an Männer - wie immer sind natürlich **alle** Gläubigen dazu herzlichst eingeladen!

Diözesan-Männerwallfahrt nach Klosterneuburg

Sonntag, den 9. November 2014 fuhren wir zur traditionellen Diözesan-Männerwallfahrt mit dem Thema „Geht ohne Furcht“ nach Klosterneuburg. In Retz konnten wir als zusätzliche Fahrgäste eine Abordnung der ins bisherige Dominikanerkloster neu eingezogenen *Brüder Samariter der Flamme des Unbefleckten Herzens Mariens* (SamFLUHM) begrüßen. Zusammen mit ihrem Novizenmeister Dr. Eduard Schretter SamFLUHM und zwei weiteren Novizen hatten sie sich spontan entschlossen, ebenfalls an dieser Wallfahrt teilzunehmen. Während der Busfahrt gab es somit ausreichend Gelegenheit zum beiderseitigen Kennenlernen und es sollten im Laufe des Tages noch sehr spannende und interessante Gespräche in Glaubensangelegenheiten folgen.

In seiner begeisternden Predigt forderte der diesjährige Leiter der Wallfahrt, Propst Maximilian Fürnsinn, dazu auf, „aufzustehen, die eigene Bequemlichkeit abzulegen, hinauszugehen an die Ränder und von der Freude des Evangeliums zu reden“. Seit Papst Franziskus könne man „nicht mehr so Christ sein wie vor einem Jahr“, sagte Fürnsinn in seiner Predigt. Die Kirche sei im „Umbruch“ und zugleich im „Aufbruch“ in Richtung Barmherzigkeit, jeder Christ könne und solle seinen Beitrag dazu leisten. Ein „Sich-Abputzen“ und „Auf-die-da-oben-Ausreden“ sei nicht mehr denkbar.

Als konkrete Betätigungsfelder für christliche Barmherzigkeit nannte Fürnsinn die Flüchtlingsthematik, psychische Erkrankungen, die zunehmende Vereinsamung von Menschen, der steigende Druck in Betrieben und in der Wirtschaft, Lebenskrisen und die weltweite Not. Der bereits bestehende „gute barmherzige Humus“, der sich vor allem aus dem Ehrenamt, der Arbeit von Hilfsorganisationen, Pflege- oder Nachbarschaftshilfe speise, müsse weiter gestärkt werden – „da dürfen Christen nicht fehlen“.



Ausbaufähig sei auch die prophetische Dimension im Alltag vieler Christen: „Manchmal sind Christen derart passiv, dass sie belanglos geworden sind. Manchmal scheint das Christentum in unserer Gesellschaft so gezähmt, dass es seinen prophetischen, herausfordernden Charakter verloren hat“. Als Gegenprogramm forderte Fürnsinn die Gläubigen dazu auf, sich einzumischen. „Sie müssen die Dinge beim Namen nennen, Zivilcourage zeigen, den Kopf hinhalten und nicht ständig 'Blutgruppe Null' spielen“.

Das habe auch eine politische Dimension: Bei politischen Entscheidungen werde die Kirche heute nicht mehr automatisch und selbstverständlich gefragt. „Deshalb müssen sich Christen aktiv einmischen.“ Etwa bei den Themen Schöpfungsverantwortung, soziale Gerechtigkeit, „wenn es um mediale Beeinflussung und um Volksverdummung geht, wenn um das Menschenbild gerungen wird“. Gefragt sei eine Bewegung von der Familie und dem Wirtshaustisch hin in gesellschaftliche und politische Gremien. „Dort sind sie gefragt!“, appellierte der Propst an die Teilnehmer.

„Um wen kümmern Sie sich? Wo machen Sie sich die Hände schmutzig“, fragte er die über tausend Männer, die auf den Stiftsplatz gekommen waren. „Mitleid und Barmherzigkeit sind auch eine politische Qualität: Ohne Sie wird Politik kalt. Mitleid und Barmherzigkeit – das



Termine

Dekanats-Männermessen

Beginn: Immer jeweils
um 19:00 Uhr.

Mi., 14.01.2015 Pulkau
Mi., 25.02.2015 Obernalb
Mi., 18.03.2015 Zellerndorf
Mi., 15.04.2015 Oberretzbach

braucht Kirche, das brauchen Christen, wenn sie zukunftsfähig sein wollen“, betonte der Propst. Es würde „ein Ruck durch das Land gehen, wenn Millionen Christen barmherzig sind“. Die Kirche müsse auch „prophetisch sein und sich einmischen“. Denn, so Fürnsinn: „Manchmal bewirken die Christen nichts mehr, weil sie müde und schal geworden sind.“

Die Kirche sollte noch mehr ein „Ort der Begegnung, des Dazugehörens und des Füreinander“ werden, unterstrich der Propst und appellierte an die Männer. „Ab morgen soll jeder eine christliche Zelle in diesem Land bilden. Und holen Sie dazu zehn Männer.“ Christliche Spiritualität sei „ganz bei den Menschen und ganz bei Gott“. Die katholischen Männer sollten „geistlicher werden“, sich von Gott berühren lassen. „Wie steht es um die Zwiesprache mit dem Herrn, wie steht es mit dem Gebet?“, fragte Fürnsinn: „Gibt es bei uns eine Christus-Freundschaft?“ Sage doch der hl. Augustinus: „Wer nicht brennt, kann andere nicht anstecken.“ Österreich sei „ein Missionsland“ geworden. „Die Mission geht alle an, wir

brauchen eine neue missionarische Kraft“, sagte Fürnsinn.

„Wir alle wissen um die Probleme, die es derzeit um die Zukunft der Pfarren gibt“, so Fürnsinn. „Erwarten Sie nicht die Lösungen von oben. Sie sind getauft und gefirmt und Sie tragen Verantwortung für Ihre Gemeinde: Gebet, Gottesdienst, caritatives Engagement, Sakramentenvorbereitung, religiöse Bildung und Gemeinschaft – dafür sind auch Sie verantwortlich. Das meine ich mit Familienatmosphäre – nicht bloß Wohlfühlen, sondern füreinander Verantwortung übernehmen“, bekräftigte der Propst. Er resümierte: „Alle müssen zu Verkündern des Evangeliums werden: Mütter, Väter, Priester ... jeder Christ! Ich fasse das mit einem Wort von Papst Franziskus zusammen: Aufstehen! Aus der eigenen Bequemlichkeit heraus! An die Ränder gehen! Die Freude des Evangeliums bezeugen!“

Weitere Details inkl. Downloadlink zur Predigt:
<http://bit.ly/kmbkburg2014>

Katholische Frauenbewegung

Die Frauen beteiligen sich auch heuer wieder am Weihnachtsmarkt, der am 29. und 30. November 2014 stattfindet.

Das kfb-Team bedankt sich bei allen Frauen, die beim Binden der Erntesträußchen und beim Basteln für den Weihnachtsmarkt geholfen haben.

Termine im Dekanat

- 02.12.2014 Frauengebet mit Adventbesinnung, 19:00 Uhr in Zellerndorf
- 26.01.2015 Weltgebetstag-Information, 18:30 Uhr evangelisches Pfarrzentrum Hollabrunn
- 29.01.2015 Familienfasttag-Information, 18:30 Uhr Schöngrabern
- 27.02.2015 Familienfasttag
- 06.03.2015 Weltgebetstag – 19:00 Uhr Pfarrhof Schrattenthal
- 21.03.2015 Vikariatskonferenz in Großrußbach
- 15.04.2015 Dekanats-Frühjahrskonferenz in Unternalb

Der Termin für den „Tag der Frau“ wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Im nächsten Jahr finden in den Pfarren und im Dekanat Neuwahlen der kfb statt.

kfb

Termine

Basteln für den Adventmarkt:

25.11. / 26.11. / 27.11. jeweils
ab 16:00 Uhr im Pfarrsaal

Verpacken der Bäckereien:
28.11. ab 14 Uhr im Pfarrheim.

kfb und KMB laden zur gemeinsamen Weihnachtsfeier zusammen mit dem Pfarrgemeinderat Pulkau am Do., den 11.12.2014 ab 19:00 Uhr, Pfarrheim Pulkau.

Vorschau zur Fastenzeit

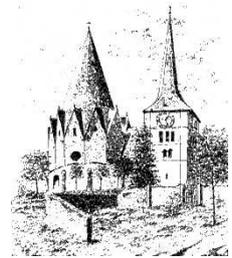
kfb und KMB Pulkau laden zum **gemeinsamen Einkehrtag der Pfarren Pulkau, Waitzendorf und Obermarkersdorf** mit Kreuzweg, Beichtgelegenheit, Vortrag u. Hl. Messe am **So., den 08.03.2015**.
Leitung: Dr. Eduard Schretter SamFLUHM, Retz.

Das Team der kfb Pulkau und die KMB Pulkau wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest, alles Gute und Gottes Segen im kommenden Jahr 2015!



Pfarrliche Termine in Pulkau

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten.



Sa., 29.11. / So., 30.11.2014 Christkindlmarkt Pulkau

Sa., 29.11. 16:00 Uhr Adventkonzert der Regionalmusikschule / Hl. Blutkirche
18:00 Uhr Kerzenscheinmesse / St. Michael
17:00 - 20:00 Uhr „offene Tür“ / St. Michael

Sa. u. So. Segnung der Adventkränze.

So., 30.11. 1. Adventsonntag

07:30 Uhr St. Michael / 09:15 Uhr Hl. Blutkirche
16:00 Uhr Adventkonzert mit dem Männerchor Pulkau u. Stubnmusi / Hl. Blutkirche
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Di., 02.12. 06:00 Uhr Rorate / Hl. Blutkirche

Mi., 03.12. **17:00 Uhr** Panflötenkonzert mit dem Pentatonica Ensemble / Europahaus

Do., 04.12. **19:00 Uhr** Panflötenkonzert mit dem Pentatonica Ensemble / Europahaus

Fr., 05.12. Herz Jesu Freitag – Krankenbesuche

17:30 Uhr Eucharistischer Rosenkranz / Hl. Blutkirche

18:00 Uhr Hl. Messe / Hl. Blutkirche

Sa., 06.12. 18:00 Uhr Rhythm. Jugendmesse / Hl. Blutkirche,

Im Anschluss Besuch des Nikolaus.



So., 07.12. 2. Adventsonntag

07:30 Uhr St. Michael / 09:15 Uhr Hl. Blutkirche
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Mo., 08.12. MARIA EMPFÄNGNIS

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Di., 09.12. 06:00 Uhr Rorate / Hl. Blutkirche

So., 14.12. 3. Adventsonntag

07:30 Uhr St. Michael / 09:15 Uhr Hl. Blutkirche
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Di., 16.12. 06:00 Uhr Rorate / Hl. Blutkirche

So., 21.12. 4. Adventsonntag

07:30 Uhr St. Michael / 09:15 Uhr Hl. Blutkirche
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Mo., 22.12. Krankenbesuche & Krankenkommunion / Filialen

Di., 23.12. 06:00 Uhr Rorate / Hl. Blutkirche

Krankenbesuche & Krankenkommunion / Pulkau

Mi., 24.12. HL. ABEND

16:00 Uhr Krippenspiel / Hl. Blutkirche

22:00 Uhr CHRISTMETTE / St. Michael



Do., 25.12. GEBURT DES HERRN

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Fr., 26.12. HL. STEPHANUS

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

So., 28.12. Fest der Hl. Familie

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Mi., 31.12. SILVESTER

15:00 Uhr Jahresschlussmesse / St. Michael
23:45 Uhr Rosenkranz / Bründl

Allg. Gottesdienstordnung

Sonn- und Feiertage

07:30 Uhr Hl. Messe / St. Michael
09:15 Uhr Hl. Messe / Hl. Blutkirche

18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Dienstag, Donnerstag, Freitag:

18:00 Uhr Hl. Messe / Hl. Blutkirche
davor Do. + Fr. Rosenkranz

Mittwoch: Filialtag

18:00 Uhr Hl. Messe / Filiale
20:00 Uhr Komplet / St. Michael

Samstag

18:00 Uhr Vorabendmesse
Hl. Blutkirche, davor Rosenkranz.

Öffnungszeiten Pfarrkanzlei Pulkau

Mo., Mi., Do. u. Fr. 07:30-11:00 Uhr
Tel. & Fax: 02946 / 22 32
E-Mail: pfarramt.pulkau@aon.at





Pfarrliche Termine in Pulkau 2015

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten.

Do., 01.01. NEUJAHR, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
09:15 Uhr Hl. Blutkirche / **17:00 Uhr Hl. Blutkirche mit Sendung der Sternsinger**
19:00 Uhr Neujahrskonzert, Stadtsaal Pulkau.

Fr., 02.01. Achtung: *Krankenbesuche auf 09.01.2015 verschoben / keine Hl. Messe!*

Mo., 05.01. 18:00 Uhr Hl. Blutkirche mit Abschluss der Dreikönigsaktion

Di., 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN
07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
bei den Hl. Messen Weihe von Weihrauch, Wasser und Kreide.
18:00 Uhr Vesper / St. Michael



Fr., 09.01. Krankenbesuche

So., 11.01. **Taufe des Herrn**
07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

So., 18.01. 07:30 Uhr St. Michael
09:15 Uhr Jugend & Kinder- u. Familienmesse / Hl. Blutkirche, anschl. Pfarrcafé
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

So., 01.02. 07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche** mit Segnung der Kerzen
18:00 Uhr Vesper / St. Michael



Mo., 02.02. Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess)
18:00 Uhr Hl. Blutkirche mit Blasius-Segen, Segnung der Kerzen und Lichterprozession

Di., 03.02. – Do., 05.02. *Keine Hl. Messen!*

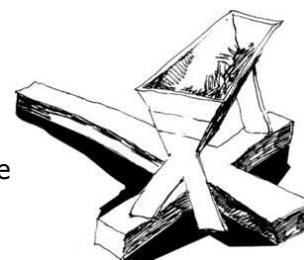
Fr., 06.02. Achtung: *Krankenbesuche auf 13.02.2015 verschoben!*

So., 08.02. 07:30 Uhr St. Michael
09:15 Uhr Jugend & Kinder- u. Familienmesse / Hl. Blutkirche, anschl. Pfarrcafé
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Fr., 13.02. Krankenbesuche

Vorschau zur Fastenzeit

Mi., 18.02. **ASCHERMITTWOCH**
Beginn der Fastenzeit, Fast- u. Abstinenztag
18:00 Uhr Hl. Messe mit Spendung des Aschenkreuzes / Hl. Blutkirche



Kreuzweg an den Fastensonntagen: 14:00 Uhr / Hl. Blutkirche
Beichtgelegenheit in der Fastenzeit jeden Samstag 30 Minuten vor der Hl. Messe.

Fr., 06.03. Krankenbesuche

So., 08.03. 07:30 Uhr St. Michael
09:15 Uhr Jugend & Kinder- u. Familienmesse / Hl. Blutkirche, anschl. Pfarrcafé
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

So., 08.03. **Gemeinsamer Einkehrtag der Pfarren Pulkau, Waitzendorf und Obermarkersdorf**
mit Kreuzweg, Beichtgelegenheit, Vortrag u. Hl. Messe.
Leitung: Dr. Eduard Schretter von den Brüdern Samariter der Flamme des Unbefleckten Herzens Mariens (SamFLUHM), Retz. Nähere Details werden noch in der „Woche der Pfarre“ bekannt gegeben.

Mo., 09.03. Anbetungstag / Hl. Blutkirche



Innehalten in der Hektik des Advents **Raumerlebnis Kirche am Samstag, den 29.11.2014** **in der Michaelskirche**

Sie haben zwischen 17:00 Uhr und 20:00 Uhr Zeit die von hundert
ten von Kerzen beleuchtete Michaelskirche auf sich wirken zu las-
sen und diese Zeit für Sie zum Erlebnis zu machen.

Leise Musik und die meditative Atmosphäre des Raumes geben
Ihnen die Möglichkeit inne zu halten und aufzutanken, ganz bei
sich zu sein, um die Stille und ruhige Stimmung auf sich wirken zu
lassen und so auf Ihre Weise Gott zu begegnen.

Zwischen 18:00 und 19:00 Uhr feiern wir in dieser besonderen
Stimmung bei Kerzenlicht eine
Heilige Messe.



Lust auf Singen?

Chorprobe jeden Dienstag um
20:00 Uhr im Pfarrsaal Pulkau.

Kirchenchor Pulkau

Der Kirchenchor Pulkau dankt allen Besuchern,
Förderern und Mitgliedern und wünscht gesegnete
Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches
Jahr 2015!

Kurt Kren
Leitung Kirchenchor Pulkau



Europahaus Pulkau – Pulkauer Kreis

Das Europahaus Pulkau
lädt herzlich ein zum

vorweihnachtlichen

Panflöten Konzert

mit dem

Pentatonica

Ensemble



Mittwoch, 3. Dezember 2014 17:00 Uhr

Donnerstag, 4. Dezember 2014 19:00 Uhr

im Kultursaal des Europahauses Pulkau.

In der Pause bitten wir zu Schmankerln und Weinverkostung.

Eintrittskarten erhältlich im Vorverkauf: Trafik Tanja Heilinger, Erste Bank Pulkau, Raiffeisenkasse Pulkau.

Erwachsene: € 10,- / Schüler & Studenten: € 8,-. Abendkasse: Erwachsene: € 12,- / Schüler & Studenten: € 10,-.

E-Mail: europahaus-pulkau@speed.at, Tel.: 02946/27087

Das Benefizkonzert mit der Big Band der Militärmusik NÖ war trotz zweimaligem Gewitterregen wieder eine gelungene Veranstaltung mit Besuchern aus unserer Gemeinde, sowie aus der weiteren Umgebung von Pulkau.

Bürgermeister ÖkR. Manfred Marihart konnte neben vielen Ehrengästen Nationalrätin Eva Maria Himmelbauer und Herrn LAbg. Richard Hogl begrüßen.

Pfarrer Mag. Jerome Ciceu bedankte sich gegen Ende der Veranstaltung bei Oberst Bruno Deutschbauer für die langjährige Partnerschaft zwischen dem Europahaus Pulkau und dem Militärkommando NÖ.

Ein Dank gilt aber auch der katholischen Frauenbewegung, den Mitgliedern, Freunden und Förderern, die uns immer wieder mit ihrer Hilfe bei diversen Aktivitäten unterstützen.

Vorschau Veranstaltungen 2015

Frühjahrskonzert:

Sa., 28.03.2015 19:00 Uhr,
Stadtsaal Pulkau.

Eurosmile 2015:

Mo., 13.07. – Mo., 27.07.2015

Abschlussveranstaltung:

Sa., 25.07.2015

Benefiz- Konzert der Militärmusik NÖ:

Sa., 19.09.2015 im Hof des
Europahauses Pulkau.

Der Vorstand und das Team des Europahauses Pulkau wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Förderern ein friedvolles Weihnachtsfest, alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für das Jahr 2015!

20 – C + M + B – 15

Die größte österreichische Solidaritätsaktion für notleidende Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Auch heuer bringen Caspar, Melchior und Balthasar die weihnachtliche Friedensbotschaft. Die gesammelten Spenden ermöglichen rund einer Million Menschen ein besseres Leben.

Machen auch Sie mit beim heurigen Sternsingen!

Alle Kinder sind eingeladen zum Mitmachen aber auch die Erwachsenen!

Anmeldungen können in den Jungscharstunden oder bei Ludwig Kren Tel.: 0664/4750188 vorgenommen werden.

Wenn Sie als Begleitperson die Kinder begleiten möchten oder beim Zubereiten des Mittagstisches der Kinder mithelfen bzw. als Taxi fungieren möchten, dann melden Sie sich bitte auch bei uns.

Wir treffen uns zu den Sternsingerproben im Pfarrhof am:

Sa., 20.12.2014 17:00 Uhr (Gruppeneinteilung)

Sa., 27.12.2014 09:00 Uhr

Di., 30.12.2014 17:00 Uhr

Bitte pünktlich und verlässlich zu den Probesterminen kommen!

STERNSINGEN

Wir setzen Zeichen.



Sendung der Sternsinger

Donnerstag, 1. Jänner 2015 um 17:00 Uhr Hl. Messe in der Hl. Blutkirche

Treffpunkt der Mitwirkenden um 16:30 Uhr im Pfarrsaal.

Abschluss:

Montag, 5. Jänner 2015 um 18:00 Uhr Hl. Messe

in der Hl. Blutkirche mit Verteilung der Dankesurkunden und Geschenke.

Termine und Route Pulkau

Freitag, 02.01.2015

Kirchengasse – Neustiftgasse – Bründlstraße – Pulkautal – Ufergasse – Wassergasse – Wehrleiten – Bründl-tal – Rosenweg.

Samstag, 03.01.2015

Hirtengasse – Retzergasse – Berggasse – Hauptstraße – Niklas Breustraße – Badergasse – Retzerweg – Anton Reichstraße – Schulgasse – Rathausgasse – Rathausplatz – Hauptplatz – Am Park – Gartengasse – E. Heilingersiedlung – Ambros Geist- Siedlung – Gollneder-gasse – Schottengasse – Mittergasse.

Montag, 05.01.2015

Columbusgasse – Mühl-gasse – Eggenburgergasse – Brückenplatz – Bahnstraße – Sackgasse – Am Berg – Hofstetten – Schießstätte – Landstraße.

Termine Filialgemeinden Pfarre Pulkau

Freitag, 02.01.2015 Rafing und Missingdorf

Samstag, 03.01.2015 Rohrendorf

Montag, 05.01.2015 Gr. Reipersdorf und Leodagger

Die Sternsinger beginnen

jeweils um 8:30 Uhr und um 13:00 Uhr.

Die Kinder und Begleitpersonen werden mit einem Mittagessen von der Pfarre versorgt!

**Wir bitten Sie um freundliche Aufnahme der Sternsinger!
Die Spenden kommen den Initiativen in Afrika, Asien und
Lateinamerika zugute – mehr auf www.dka.at
Herzlichen Dank!**



Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Das Sternsinger-team: Ludwig Kren, Ludwig Fischer, Uli Fischer.

Neuigkeiten aus Waitzendorf

Pfarrkaffee im neu renovierten Pfarrheim

Am 13. und 14. September 2014 hatten wir unseren Pfarrkaffee. Leider spielte das Wetter nicht ganz mit und man muss sagen, dass für diese Bedingungen unser Fest ganz gut besucht war. Am Sonntagmorgen begann unsere Festlichkeit mit einem Gottesdienst geleitet von Pfarrer Jerome. Im Anschluss ging es in den Pfarrhof, wo unser neu renoviertes Pfarrheim gesegnet wurde. Beim gemütlichen Frühschoppen saßen die Messgeher bis weit über die Mittagsstunden hinaus. Wir wollen uns an dieser Stelle bei all jenen nochmals bedanken, die an der Verschönerung unseres Pfarrheimes und an der Mitwirkung unseres Pfarrfestes beteiligt waren.

Terminavis: Der Termin für unser Pfarrfest im nächsten Jahr wird auf alle Fälle der Dreifaltigkeitssonntag sein. Diesen Termin wollen wir auch in Zukunft beibehalten.

Erntedankfest

Am 19. Oktober 2014 hatten wir unser Erntedankfest. Es ist schön zu berichten, dass eine große Anzahl von Kindern bei der Hl. Messe mitgewirkt hat und es somit ein ganz besonderer Gottesdienst war. Die Kinder verkauften im Anschluss auch noch ihre Fairtrade-Artikel, die sie alljährlich an die Ortsbevölkerung bringen. Ebenso gab es auch wieder eine Agape, die sowohl für eine kleine Stärkung als auch für einen kurzen Gedankenaustausch beitragen soll. Es wird sehr gut angenommen. Wir bedanken uns auch hier wieder für das Einstudieren der Sprüche und Lieder mit den Kindern und für die Mithilfe beim Vorbereiten der Erntekrone und der Erntesträußen.

Wir sind sehr froh, unsere baulichen Vorhaben soweit erfüllt zu haben, dass wir im nächsten Jahr keine großen Baumaßnahmen bewältigen müssen.

Krippenspiel

Frau Daniela Fröschl ist wieder so nett und studiert mit den Kindern ein Krippenspiel mit musikalischer Begleitung ein, welches sie uns am Heiligen Abend bei der Krippenandacht zum Besten geben werden. Es ist schon eine sehr nette Tradition geworden und wir freuen uns jedes Jahr darüber.

So möchten wir Ihnen für den bevorstehenden Advent und das anschließende Weihnachtsfest Gottes Segen und einige ruhige und besinnliche Tage wünschen.

„Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt!“

(Jesaja 60,1)

Ihr PGR Waitzendorf



Segnung des neu renovierten Pfarrheims.



Die jungen „Fairtrade-Botschafter“ in Waitzendorf.

Neuigkeiten aus Obermarkersdorf



Laternenfest in Obermarkersdorf.

Erntedankfest

26. Oktober - an einem der schönsten Herbstsonntage konnten wir das Erntedankfest feiern. Die Erntedankkrone wurde in gewohnter und bewährter Weise von unserer Mesnerin Elfi Hofbauer sowie von Waltraud und Michael Fabich wunderschön geschmückt. Einige Kinder machten mit Ihren Müttern schöne, herbstliche Sträußchen. Der Kirchenchor hatte eine schöne Messe einstudiert. Nach dieser Festmesse konnten wir viele Besucher bei der Agape begrüßen.

Offene Pfarrheimtür

Im Oktober und November konnten wir wieder viele Besucher bei unserer „Offenen Pfarrheimtür“ begrüßen. Es freut uns sehr, dass diese Gelegenheit zu einem gemütlichen Beisammensein von allen Altersgruppen genutzt wird und immer eine sehr gute Stimmung herrscht. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die Anwesenheitsdienst im Pfarrcafé gemacht haben: Christa Egger, Gudrun Cvek, Elisabeth Lorenz-Beck, Joachim und Anna Malleier, Sonja Schönberger, Sabine Ottendorfer, Alfred Polt, Maria Höring und Familie, sowie die Pfarrgemeinderäte Waltraud Fabich und Helga Bauer. Im November gab es auch wieder eine Verkaufsausstellung mit Produkten der Caritas Retz. Die Initiative dieser Ausstellung kommt von PGR Regina Zimmerl – DANKE!

Laternenfest

Am Donnerstag, den 13. November hatte der Kindergarten zum Laternenfest in den Kindergarten eingeladen. Die Kindergartenpädagogin Romana Laudon und Margarete Platschek hatten schöne Lieder einstudiert und den Kindern wurde auf spielerische Art und Weise das Leben und Wirken des Heiligen Martin näher gebracht.

Der Elternbeirat unter der Leitung von Viktoria Pühr lud dann alle anwesenden Erwachsenen und Kinder zum gemütlichen Ausklang in den Rathaussaal. Hier gab es eine Verkaufsausstellung von Büchern, Spielsachen, Adventgestecken, wie auch Bastelsachen der Kindergartenkinder. Der Erlös kommt zur Gänze dem Kindergarten zu Gute. Danke auch an Pfarrer Jerome, der sich Zeit genommen hat, dieses Fest mit den Kindern zu feiern.



Adventkonzert

Am 14. Dezember ist das traditionelle Adventkonzert in unserer Pfarrkirche. Viele Gruppen proben bereits fleißig, damit dieses Konzert wieder ein Erfolg wird. Der Erlös dieser Veranstaltung dient zur Erhaltung unserer Jesswagner-Orgel.



ADVENTKONZERT
in **Obermarkersdorf**

14. Dezember 2014
Beginn: 16:00 Uhr
Pfarrkirche Obermarkersdorf

Mitwirkende:
Chöre sowie verschiedene Ensembles
aus Obermarkersdorf.

Eintritt frei – Freie Spenden

Anschließend gemütlicher Ausklang bei
Glühwein und Punsch vor der Kirche.
Der Reinerlös dient zur Erhaltung der
Jesswagner-Orgel.

Spendenkonto: Pfarre Obermarkersdorf
IBAN: AT25 3271 5000 0010 1303
BIC: RLNWATW1715

Krippenandacht



Am 24. Dezember um 17:00 Uhr ist die alljährliche Krippenandacht. Das Jugendorchester unter der Leitung von Gerald Frey wird diese Andacht wie immer mit weihnachtlichen Klängen verschönern. Ob es heuer ein Krippenspiel gibt, ist noch nicht sicher, da es immer schwieriger wird, gemeinsame Probentermine zu finden.

Wir möchten daher einen
Aufruf an alle Kinder machen:

Wenn ihr beim Krippenspiel mitmachen wollt, ihr den nötigen Ehrgeiz aufbringt und Spaß an der Sache habt, dann meldet euch bitte bis spätestens Freitag, den 28.11.2014, per Telefon oder SMS, bei Frau Lehrer Melitta Schmid.

**Ihre Telefonnummer lautet:
0664 / 73880764!**



**Sternsingeraktion: Montag, 5. Jänner und
Dienstag, 6. Jänner 2015**

Die Route für dieses Jahr lautet wie folgt: Nr. 2 bis Nr. 9 - alle Häuser Richtung Waitzendorferstraße - Werner-Grolly-Siedlung - Aschingerweg - zurück bis zum Rathaus - linke Bachseite bis zum Weingut Bannert - vom Haus von Frau Breitenfelder wieder auf der rechten Bachseite zurück. Erfahrungsgemäß bis ca. Haus Nr. 80. Am 6. Jänner werden die „Hl. 3 Könige“ die Messe besuchen und anschließend die restlichen Häuser besuchen. Am Nachmittag besuchen die Kinder auch die auswärtigen Häuser. Im Namen der Sternsingeraktion Österreich danken wir Ihnen herzlich für Ihre Spende und die Aufnahme der Kinder in Ihren Häusern. Danke auch an die Begleitpersonen!

Zu Jahresende möchten wir diese Gelegenheit im Pfarrblatt auch nutzen, um Danke an alle zu sagen, die immer wieder helfen, dass die Feste der Pfarre noch immer so traditionell gefeiert werden können. Wir denken da z.Bsp. an das Schmücken der Altäre, die Gestaltung der Prozessionen, musikalische Umrahmungen der Musikkapelle Obermarkersdorf unter der Leitung von Kapellmeister Ernst Wally sowie des Kirchenchores unter der Leitung von Melitta Schmid, den Organisten Johanna Grolly und Michael Fabich, das Mitwirken der Vereine und der Stadtgemeinde, sowie an jene Personen, die immer wieder notwendige Aufgaben unentgeltlich ausführen z.B. Henriette Gantar – Aushilfe beim Mesnerdienst, Maria Höring – Pflege des Priestergrabes, Elisabeth Prey – Pflege des Kriegerdenkmales, Anton Hausenberger – technische Arbeiten und Reparaturen in den Gebäuden.

In diesem Sinne wünschen wir allen Leserinnen und Lesern des „Neuen Pfarrblattes“ ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit für 2015.



Ihr PGR Obermarkersdorf



Pfarrliche Termine in Waitzendorf

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten.

Alle Termine auf einen Blick

2015

- So., 30.11. **1. Adventssonntag**
08:30 Uhr Hl. Messe mit
Segnung der Adventkränze
- So., 08.12. **MARIA EMPFÄNGNIS**
08:30 Uhr Hl. Messe
- Fr., 12.12. *Achtung: Hl. Messe entfällt!*
- Sa., 13.12. 16:30 Uhr Beichtgelegenheit
17:00 Uhr Hl. Messe
- Fr., 19.12. 06:00 Uhr Rorate,
anschl. Frühstück im Pfarrhof
14:00 Uhr Seniorennachmittag
17:00 Uhr Hl. Messe entfällt!
- Mo., 22.12. 10:00 Uhr Krankenbesuche &
Krankenkommunion
- Mi., 24.12. **HEILIGER ABEND**
16:00 Uhr Krippenspiel
20:30 Uhr CHRISTMETTE
- Do., 25.12. GEBURT DES HERRN**
08:30 Uhr Hl. Messe
- Fr., 26.12. HL. STEPHANUS**
08:30 Uhr Hl. Messe
- Mi., 31.12.2014 Silvester
16:00 Uhr Jahresschlussmesse
- Do., 01.01.2015 **NEUJAHR, HOCHFEST
DER GOTTESMUTTER MARIA**
08:30 Uhr Hl. Messe
- Fr., 02.01. *Achtung: Keine Hl. Messe!*
- So., 04.01. 08:30 Uhr **Hl. Messe
mit Aussendung der Sternsinger**
- Mo., 06.01. **ERSCHEINUNG DES HERRN**
08:30 Uhr Hl. Messe,
Sternsinger 2. Tag.
- Di., 13.01. 08:00 Uhr Kanzleistunde
- Fr., 16.01. ab 10:00 Uhr Krankenbesuche
14:00 Uhr Seniorennachmittag
- So., 01.02. 08:30 Uhr Hl. Messe mit
Blasius-Segen
- Mi., 18.03. ASCHERMITTWOCH**
17:00 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuz
- Fr., 20.02. ab 10:00 Uhr Krankenbesuche
14:00 Uhr Seniorennachmittag
- Sa., 21.03. 16:30 Uhr Beichte
17:00 Uhr Hl. Messe
- Kreuzweg Fastenzeit:
jeden So., 14:00Uhr
- So., 08.03.2014 Gemeinsamer Einkehrtag** in Pulkau, Leitung: Dr. Eduard Schretter SamFLUHM, Retz.

Allg. Gottesdienst- ordnung Waitzendorf

Sonn- & Feiertage:
08:30 Uhr Hl. Messe

Freitag: 08:00 Uhr
Hl. Messe

Kanzleistunde jeden
1. Dienstag im Monat
08:00-09:45 Uhr

Seniorennachmittag:
jeden 3. Freitag im Monat
ab 14:00 Uhr mit
Hl. Messe um 17:00 Uhr
anstatt 08:00 Uhr.

Pfarrliche Termine in Obermarkersdorf

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten.

Alle Termine auf einen Blick

2015

- Sa., 29.11. 17:30 Uhr Hl. Messe mit
Segnung der Adventkränze
- So., 30.11. **1. Adventssonntag**
10:00 Uhr Hl. Messe mit
Segnung der Adventkränze
- So., 07.12. 10:00 Uhr **Familienmesse**
- So., 08.12. **MARIA EMPFÄNGNIS**
10:00 Uhr Hl. Messe
- Sa., 13.12. *Achtung: Hl. Messe entfällt!*
- So., 14.12. 16:00 Uhr Adventkonzert
- Sa., 20.12. 16:30 Uhr RK u. Beichte
17:00 Uhr Hl. Messe
- Mo., 22.12. 15:00 Uhr Krankenbesuche
- Mi., 24.12. HEILIGER ABEND**
17:00 Uhr Krippenandacht
22:00 Uhr CHRISTMETTE
- Do., 25.12. GEBURT DES HERRN**
10:00 Uhr Hl. Messe
- Fr., 26.12. HL. STEPHANUS**
10:00 Uhr Hl. Messe
- Mi., 31.12.2014 Silvester
17:00 Uhr Jahresschlussmesse
- Do., 01.01.2015 **NEUJAHR,
HOCHFEST DER
GOTTESMUTTER MARIA**
10:00 Uhr Hl. Messe
- So., 04.01. 10:00 Uhr **Familienmesse**
- Mo., 06.01. **ERSCHEINUNG
DES HERRN**
10:00 Uhr **Hl. Messe
mit den Sternsängern**
- Fr., 16.01. ab 15:00 Uhr Krankenbesuche
- So., 01.02. 10:00 Uhr Hl. Messe mit
Blasius-Segen
- Mi., 18.03. ASCHERMITTWOCH**
18:00 Uhr Hl. Messe mit
Aschenkreuz
- Fr., 20.02. ab 15:00 Uhr Krankenbesuche
- So., 01.03. 10:00 Uhr **Familienmesse**
- Kreuzweg Fastenzeit:
jeden So., 15:00 Uhr



Allg. Gottesdienstordnung Obermarkersdorf

Sonn- & Feiertage:
10:00 Uhr Hl. Messe

Samstag:
16:30 Uhr Rosenkranz
17:00 Uhr Hl. Messe

Kanzleistunde jeden
1. Dienstag im Monat
10:00-12:00 Uhr



Der Nikolaus kommt
am Samstag, den 6. Dezember 2014!
Wir feiern um 18:00 Uhr eine rhythmische
Jugend- und Kindermesse,
anschließend verteilt der Nikolaus seine Geschenke!

Es gibt wieder Kinderpunsch und „gebackene Mäuse“!

Auf Euer Kommen freut sich Euer Pfarrer Jerome und der Nikolaus!



Neues von den Ministranten

Liebe Pfarrgemeinde!

Die Ministrantengruppe vergrößert sich erfreulicherweise immer mehr. Neu in unserer Mitte dürfen wir, neben Agnes und den beiden Therasas **Annika Gratz** begrüßen. Auch die Buben haben diesmal durch **Sebastian Mihalcut** Verstärkung bekommen! Gemeinsam proben, spielen, basteln, lachen, ... wir in den Ministrantenstunden, die 14-tägig im Pfarrhof stattfinden. Die Kinder haben großen Spaß und die gemeinsamen Aktivitäten stärken unsere Gemeinschaft!



Heuer werden wir wieder beim Christkindlmarkt im Europahaus mit einem Stand vertreten sein. Die Ministranten werden selbstgebackene süße Kleinigkeiten anbieten! Wir würden uns über Ihren zahlreichen Besuch sehr freuen!

Veronika Schnatter



Nazaretgruppe Pulkau

Seit Schulbeginn findet bereits wieder wöchentlich jeden Samstag um 15 Uhr eine Nazaretstunde im Pfarrhof Pulkau statt.

Herzlichen Dank an alle Kinder, die so brav beim Erntedankfest mitgewirkt haben!

Wir möchten uns hiermit bei allen Kindern für die Bereitschaft, beim Krippenspiel 2014 mitzuspielen, ganz herzlich bedanken. Dank gebührt auch den Eltern, die dies jedes Jahr unterstützen und auch heuer wieder so tatkräftig mithelfen.

Derzeit sind wir mitten in den Proben und es macht den Kindern sichtlich Spaß und sie haben ihre Freude dabei.

Das **Krippenspiel** findet wie gewohnt am 24.12.2014 um 16 Uhr in der Hl. Blutkirche statt.

Wir dürfen Ihnen auf diesem Wege auch bereits eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen.

Die Leiter der Nazaretgruppe Pulkau
Bernadette und Sonja Wimmer

Die Frohe Botschaft von Weihnachten

Lk 2,1-14



In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:



Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.